Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSV 1891 Himmelstadt II : SV Hausen-Rohrbach II
Samstag, 02.04.2022, 19:00 Uhr

Zwei Punkte dank Röder für den SV Hausen-Rohrbach II in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 35:28 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Hausen-Rohrbach II ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen den TSV 1891 Himmelstadt II. 4 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Heiko Krumpholz den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 9. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten musste.

Der Verlauf im Einzelnen: Einen Erfolg verpassten Schuhmann / Schuhmann beim 1:3 gegen Götz / Röder. Eine knappe Niederlage gab es im Anschluss für Hammond / Schiffmann beim 11:9, 9:11, 11:6, 5:11, 4:11 gegen Röder / Rüfer. Das war nichts für schwache Nerven. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Kurowski / Krumpholz wurden Scheller / Hemmelmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Das Einzel zwischen Silas Schuhmann und Andreas Kurowski endete hingegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beim 6:11, 8:11, 5:11 gegen Andreas Röder fand hingegen Robert Hammond von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Lothar Scheller konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Bernhard Röder beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Michael Schiffmann nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Randolf Schuhmann und Heiko Krumpholz entschieden, das Randolf Schuhmann letztendlich gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Chancenlos war wiederum danach Wolfram Hemmelmann gegen Hans Hermann Rüfer nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV 1891 Himmelstadt II und SV Hausen-Rohrbach II in die Box. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Andreas Röder war daraufhin Silas Schuhmann, obwohl er alles gegeben hatte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Robert Hammond bei der unterm Strich klaren 0:3 Niederlage gegen Andreas Kurowski. Beim 3:1-Erfolg von Lothar Scheller gegen Matthias Götz ging nur Satz 1 verloren. Der neue Zwischenstand war 5:7. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Michael Schiffmann sein Einzel gegen Bernhard Röder noch mit 11:9, 11:9, 8:11, 8:11, 4:11 im Entscheidungssatz. Mit 3:1 hatte Randolf Schuhmann im Match gegen Hans Hermann Rüfer wiederum die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Wolfram Hemmelmann in der Partie gegen Heiko Krumpholz, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.04.2022 (04:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV 1891 Himmelstadt II am 08.04.2022 gegen den ESV Bavaria Gemünden erneut um Punkte. Die Mannschaft des SV Hausen-Rohrbach II erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 10: 10. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

TSV 1891 Himmelstadt II

Doppel: Schuhmann / Schuhmann 0:1, Hammond / Schiffmann 0:1, Scheller / Hemmelmann 0:1
Einzel: S. Schuhmann 1:1, R. Hammond 0:2, L. Scheller 2:0, M. Schiffmann 1:1, R. Schuhmann 2:0, W. Hemmelmann 0:2

SV Hausen-Rohrbach II

Doppel: Röder / Rüfer 1:0, Götz / Röder 1:0, Kurowski / Krumpholz 1:0
Einzel: A. Röder 2:0, A. Kurowski 1:1, M. Götz 0:2, B. Röder 1:1, H. Rüfer 1:1, H. Krumpholz 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.04.2022 (04:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").